

Germany-Stuttgart: Engineering-design services for traffic installations

OJ S 159/2023 21/08/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Stuttgart

Postal address: Hauptstätter Str. 66

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70178

Country: Germany

E-mail: DLZ1.HBA@stuttgart.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.stuttgart.de/>Address of the buyer profile: <https://www.meinauftrag.rib.de/>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/4/tenderId/37605>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/4/tenderId/37605>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/4/tenderId/37605>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

66000123 - Vergabe freiberufliche Leistungen - Tiefbauamt 2023, Umgestaltung Grazer Platz sowie weitere Kreuzungen in Stuttgart-Feuerbach

Reference number: VgV_GrazerPI_ING

II.1.2.

Main CPV code

71322500 Engineering-design services for traffic installations

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Im Rahmen des VgV-Verfahrens soll ein Objektplaner für Leistungen der Verkehrsanlagenplanung nach HOAI 2021 Teil 3 Abschnitt 4 Leistungsphasen 1-8, der örtlichen Bauüberwachung sowie für weitere besondere Leistungen für die Umgestaltung des Grazer Platzes sowie weiteren Kreuzungen in Stuttgart-Feuerbach ermittelt und stufenweise beauftragt werden. Planungs- und Überwachungsziele sind die Umgestaltung der Fahrbahn und Seitenräume um die Aufenthaltsqualität in den Platzbereichen zu erhöhen. Dazu soll insbesondere die Fahrbahnbreite in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde und Stadtplanungsamt auf das notwendigste Maß verschmälert und optisch an den Seitenraum angepasst werden.

Bitte melden Sie sich vor Abgabe des Teilnahmeantrags über die Plattform (www.meinauftrag.rib.de-Anmeldung) kostenfrei an und Verknüpfen sich mit der E-Plattform der Landeshauptstadt Stuttgart unter Einstellungen / Firma Vergabeplattformen / Vergabeplattform Stuttgart / Verknüpfen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 220 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Main site or place of performance: Stuttgart

II.2.4. Description of the procurement

- Planung Verkehrsanlagen nach HOAI 2021 Teil 3 Abschnitt 4, § 47 Leistungsbild, Leistungsphasen 1 - 8 u. besondere Leistungen (örtliche Bauüberwachung, Bauphasenplanung / Baustellenlogistikplanung, Erstellen Verkehrszeichenpläne, Erstellen Umleitungspläne, Entwurfsvermessung, Koordination der Leitungsträger inkl. Digitalisierung von Plänen, Öffentlichkeitsarbeit: Teilnahmen an Gremiensitzungen bzw. Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit: Präsentationspläne für Gremiensitzungen bzw. Veranstaltungen, Verkehrskoordination und Verkehrsroutine)

Die Beauftragung erfolgt in Abhängigkeit der Projektgenehmigung im Rahmen von Abrufverträgen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet die Leistung zu übernehmen, wenn das Vorhaben zur Realisierung kommt. Der Auftraggeber beabsichtigt die Leistungen stufenweise zu beauftragen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsstufen besteht nicht.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Personelle Projektorganisation / Weighting: 15%

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung des betrauten Personals, insbesondere der Projektleitung / Weighting: 15%

Quality criterion - Name: Projekteinschätzung / Weighting: 25%

Quality criterion - Name: Fragen des Auftraggebers zu den Bereichen fachspezifische Themen, Kosten, Termine, Qualitäten und Projektbearbeitung / Weighting: 15%
Price - Weighting: 30%

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/01/2024 End: 31/01/2027

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Hinweis zum genannten Endtermin: Gemäß Vertrag werden keine Vertragstermine vereinbart. Die genannten Termine dienen lediglich der Orientierung. Laufzeit des Vertrags endet mit der Fertigstellung der vertraglich geschuldeten Leistung (Ende LPH 8).

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1) Beschäftigte gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV:

Das jährliche Mittel der in den letzten drei Jahren (2020 - 2022) fest angestellten, technischen Beschäftigten (Teilzeitbeschäftigte können entsprechend ihrer Teilzeit angerechnet werden) inkl. der Führungskräfte:

- bis zu 3 Vollzeitbeschäftigte: 0 Punkte,
- mehr als 3 und bis zu 5 Vollzeitbeschäftigte: 25 Punkte,
- mehr als 5 Vollzeitbeschäftigte: 75 Punkte.

2.1) Referenzobjekt 1: Planung Verkehrsanlagen gemäß Teil 3 Abschnitt 4 (Bereich: Anlage 13.2 Teil a) HOAI, mindestens Honorarzone III:

a) Projekttyp:

- allgemeines Verkehrsanlagenprojekt gemäß Teil 3 Abschnitt 4 (Bereich: Anlage 13.2 Teil a): 25 Punkte,
- Verkehrsanlagenprojekt mit plangleichem Knotenpunkt: 50 Punkte,
- Verkehrsanlagenprojekt mit plangleichem Knotenpunkt mit Koordination von Lichtsignalanlagen (Planung LSA nicht erforderlich); 75 Punkte.

b) Lage:

- außerorts: 0 Punkte,
- Innerorts: 25 Punkte,
- Innerorts mit mindestens 5.000 Fahrzeugen/Tag im Straßenquerschnitt: 50 Punkte.

c) Verkehrssicherung / Bauphasen:

- Maßnahme ohne nennenswerten Verkehr/Geschäftsbetrieb: 0 Punkte,
- Maßnahme unter Aufrechterhaltung des Verkehrs/Geschäftsbetriebes während der Bauphase: 50 Punkte.

d) Baukosten:

anrechenbare Kosten Verkehrsanlagen in Mio. €, netto:

- kleiner 0,5 Mio. €: 0 Punkte,
- ab 0,5 Mio. € und bis 1,0 Mio. €: 25 Punkte,
- mehr als 1,0 Mio. €: 50 Punkte.

e) Vollständig abgeschlossene Leistungsphasen Planung Verkehrsanlage nach HOAI durch den Bewerber:

- Leistungsphase 2: 9 Punkte,
- Leistungsphase 3: 11 Punkte,
- Leistungsphase 5: 7 Punkte,
- Leistungsphase 6: 5 Punkte,

- Leistungsphase 7: 2 Punkte,
- Leistungsphase 8: 7 Punkte,
- örtliche Bauüberwachung: 9 Punkte.
- f) Jahr der Fertigstellung/Verkehrsfreigabe:
 - bis 31.12.2017 oder noch nicht in Betrieb: 0 Punkte,
 - ab 01.01.2018: 25 Punkte.
- 2.2) Referenzobjekt 2: Planung Verkehrsanlagen gemäß Teil 3 Abschnitt 4 (Bereich: Anlage 13.2 Teil a) HOAI, mindestens Honorarzone III oder Planung Freianlagen gemäß Teil 3 Abschnitt 2 HOAI, mindestens Honorarzone III (kann sich auch um Referenzprojekt 1 handeln):
 - a) Projekttyp:
 - allgemeines Verkehrsanlagenprojekt: 25 Punkte,
 - Fußgängerbereich/Stadtplatz/Verkehrsberuhigter Bereich: 50 Punkte,
 - Stadtplatz mit KfZ-Verkehr: 75 Punkte.
 - b) Verkehrssicherung während der Bauzeit:
 - Maßnahme ohne nennenswerten Verkehr/Geschäftsbetrieb: 0 Punkte,
 - Maßnahme unter Aufrechterhaltung des Verkehrs/Geschäftbetriebes während der Bauphase: 50 Punkte.
 - c) Baumstandorte:
 - Maßnahme ohne Anlage von neuen Baumstandorte: 0 Punkte,
 - Maßnahme mit Anlage von neuen Baumstandorten: 25 Punkte,
 - Maßnahme mit Anlage von neuen Baumstandorten in Innenstadtbereich mit Wurzelschutzmaßnahmen bzw. Umverlegung von Leitungen: 60 Punkte.
 - d) siehe 2.1.d).
 - e) siehe 2.1.e).
 - f) siehe 2.1.f).
- .
- Maimal erreichbare Punktzahl: 675 Punkte.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Eine Nachforderung fehlender Erklärungen oder Nachweise gem. § 56 Abs. 2 VgV sieht der Auftraggeber nur in dem Falle vor, wenn weniger als 5 Bewerber die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.
Die 3 bis 5 Bewerber mit den höchsten Punktzahlen werden zu den Gesprächen eingeladen.
Bei punktgleichen Bewerbungen entscheidet gemäß § 75 Abs. 6 VgV das Los.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachweis mindestens von einem Inhaber oder Führungskraft des Unternehmens über die Mitgliedschaft in der Ingenieurkammer oder Studien- und Ausbildungsnachweise (Mindestbedingung: Bauingenieur oder Vergleichbares).
Die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung muss dauerhaft im Unternehmen verankert sein.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- § 43 VgV: Eigenerklärung über wirtschaftliche Verknüpfung mit anderen Unternehmen,
- § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV: Eigenerklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit 1,5 Mio. EUR Deckungssumme für Personen- und 1,0 Mio. EUR für sonstige Schäden vorliegt bzw. dass die Deckungssummen im Auftragsfall entsprechend erhöht werden.
(Ausschlusskriterium),
- § 47 VgV: Verpflichtungserklärung Nachunternehmer (im Fall der Eignungsleihe),
- § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV: Eigenerklärung zur Anzahl der Beschäftigten.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- § 46 Abs. 3 Nr. 1: Referenzprojekte mit vergleichbaren Planungsanforderungen mit Angaben zu Auftraggeber und Projektmerkmalen

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:
siehe III.1.1)

III.2.2. Contract performance conditions

- § 123 und § 124 GWB: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB bestehen (Ausschlusskriterium, bei den Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB entscheidet die Vergabestelle über den Ausschluss),
- § 73 Abs. 3 VgV: Eigenerklärung, dass die Durchführung der Leistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt (Ausschlusskriterium)

Erklärungen gemäß Tariftreuegesetz des Landes Baden-Württemberg sind abzugeben.
(Ausschlusskriterium)

Erklärung des Bewerbers zum Nichtvorliegen eines Bezugs zu Russland im Sinne der Russland-Sanktionen gem. 5. EU-Sanktionspaket nach Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022. (Ausschlusskriterium)

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/09/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 13/10/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/04/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Der Auftraggeber behält sich vor, gemäß § 43, Absatz 3 VgV nach Zuschlagserteilung eine bestimmte Rechtsform vorzuschreiben:

Rechtsform von Bietergemeinschaften im Auftragsfall: Gesellschaft bürgerlichen Rechts mit gesamtschuldnerischer Haftung. Es sind alle Mitglieder der Bietergemeinschaft anzugeben, eines davon ist als bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Sollte eine Bewerber-/Bietergemeinschaft angestrebt werden, ist das Formblatt 234 zu verwenden.

.

Der Auftraggeber stellt den Teilnahmeantrag in Form einer Excel-Datei zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen stehen unter der unter Ziffer I.3) genannten Internetplattform bis zum Ablauf der unter Ziffer IV.2.2) genannten Frist zum Herunterladen bereit und sind nur auf diesen Weg erhältlich. .

Für die Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerbungsunterlagen zu verwenden und ausgefüllt abzugeben. Die vollständig ausgefüllten Bewerbungsunterlagen sind auf der von der Einreichungsstelle zur Verfügung gestellten Vergabepattform hochzuladen.

.

Die jeweiligen Angaben sind mit prüfbaren Unterlagen zu belegen und als Anlagen beizulegen. Ansprechpartner (Bauherrenvertreter) für Auskünfte zu den angegebenen Referenzprojekten sind zu benennen.

.

Zusätzliche Unterlagen, über die geforderten hinaus, werden nicht gewertet.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden Württemberg Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://www.service-bw.de/web/guest/leistung/-/sbw/Nachpruefungsverfahren+vor+der+Vergabekammer+beantragen-392-leistung-0>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Bieter erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen beim Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB), aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbare Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung bzw. zur Angebotsabgabe beim Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und Nr. 3 GWB) oder soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem nach Zuschlagserteilung unzulässig (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post, unabhängig davon, ob die Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB abgelaufen sind (§ 134 Abs. 2 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/08/2023